Ressort: Sport

Schäuble kritisiert Uli Hoeneß

Berlin, 05.05.2013, 00:00 Uhr

GDN - Bundesfinanzminister Wolfgang Schäuble (CDU) hat Uli Hoeneß wegen dessen Umgang mit der Steueraffäre in deutlichen Worten kritisiert. Schäuble sagte "Bild am Sonntag": "Er hat mehr als großen Mist gebaut. Steuerhinterziehung ist grundsätzlich eine Straftat."

Im Fall Hoeneß sei die Enttäuschung wegen seiner herausgehobene Rolle und vor dem Hintergrund seines sozialen Engagements besonders groß: "Er muss jetzt mehr Kritik ertragen, als andere. Und darüber kann Uli Hoeneß sich kaum beklagen. Denn er ist ja jemand, der die Gesetze der Medienwelt kennt und sich in der Vergangenheit auch nicht durch große Zurückhaltung in der Öffentlichkeit ausgezeichnet hat." Zur Klage von Hoeneß, er schlafe schlecht, sagte Schäuble: "Ich empfände es als schwierig, wenn Uli Hoeneß sagen würde: Mir geht es prima, ich schlafe bestens." Gleichzeitig würdigte Schäuble Hoeneß` Verdienste für den FC Bayern München in der Vergangenheit: "Uli Hoeneß hat einen maßgeblichen Anteil daran, dass Bayern ein besonders erfolgreicher Verein ist, bei dem das Sportliche und das Wirtschaftliche stimmt." Bayern München sei ohne Uli Hoeneß nicht vorstellbar.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-13128/schaeuble-kritisiert-uli-hoeness.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619